



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: VO/08/360
Federführend:	Status: öffentlich
Amt für soziale Dienste	Datum: 08.02.2008
	Berichterstatter: Sabine Kählert
	Vortrag im Rat:
	Erstellt von: Claudia Meinert
Belegungssituation und Wartelisten in den Tornescher Kinderbetreuungseinrichtungen im Kindergartenjahr 2008/2009	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
25.02.2008	Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung

Am 31.10.2007 fand im Rathaus das Abstimmungsgespräch mit den Leiterinnen der vier Kindertagesstätten sowie Evangelische Spielstunde „Am Kirchenzentrum“ und „Am Bonhoefferhaus“ statt. Aus der Elementarbetreuung werden in diesem Jahr voraussichtlich 116 Kinder die Einrichtungen wegen Einschulung verlassen. Ein Aufnahmewunsch zu Beginn des Kindergartenjahres 2008/2009 ist für insgesamt 114 Kinder vermerkt (Geburtszeitraum 01.07.2002 bis 31.12.2005). Laut Rückmeldung der Leiterinnen aus den Einrichtungen in der vergangenen Woche ist das Aufnahmeverfahren zum 01.08.2008 annähernd abgeschlossen.

Vormerkung in den Wartelisten mit Bezug auf den voraussichtlichen Betreuungsbedarf 3-6 Jahre

GEBURTENZEITRAUM

Hinweis zur Warteliste:

07/2002 bis 12/2002:

Keine Warteliste

01/2003 bis 12/2003: 2 Kinder

1 Kind, Ganzt.
1 Kind 12.00-Uhr

Aufnahme erfolgt
Aufnahme erfolgt

01/2004 bis 12/2004: 14 Kinder

7 Kinder 12.00-Uhr
7 Ki. 13/14.00 U.

Aufnahme erfolgt
6 x Aufnahme

- Warteliste: 1x 14.00 Uhr

01/2005 bis 08/2005: 65 Kinder

28 Kinder 12.00 Uhr
17 Ki. 13/14.00 U.
18 Kinder „Ganztag“
2 Kinder Nachm. Merlinweg**

20 x Aufnahme
13 x Aufnahme
11 x Aufnahme

**keine Aufnahme wg. Einst.ab 08/2008

- Warteliste: 7 x Gantg., 4x 14.00 Uhr, 8x 12.00 / 13.00 Uhr, 2x Nachm.

09/2005 bis 12/2005: 33 Kinder

19 Kinder 12.00 Uhr
7 Kinder 13.00 / 14.00 Uhr
7 Kinder „Ganztag“

12x Aufnahme
5x Aufnahme
3x Aufnahme

Warteliste „Krippe“ Aufnahme 2008/2009:

Lt. Mitteilung vom 10. Januar 2008

DRK-Kindertagesstätte: 11 Kinder

AWO-KiTa „Lüttkamp“: 13 Kinder

Aufgrund der Neuorganisation des Betreuungsangebotes in der AWO-Kindertagesstätte im Merlinweg zugunsten der Einrichtung einer Ganztags-Familiengruppe reduziert sich zum 01.08.2009 das Angebot der vorhandenen Plätze für die Elementarbetreuung auf 360 Betreuungsplätze bei Regelgruppenstärke (aktuell noch 390 Plätze).

Lt. den vorliegenden Meldelisten des Einwohnermeldeamtes der Stadt Tornesch haben zum 01.08.2008 grundsätzlich insgesamt 358 Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2002 bis einschließlich 31.08.2005 geboren sind, einen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz. Für diese Kinder konnte, sofern kein von den Eltern kein „besonderes Betreuungsangebot“ favorisiert wurde, weitestgehend ein bedarfsgerechter Betreuungsplatz in den Einrichtungen der Stadt Tornesch zum gewünschten Aufnahmeterrnin zugesagt werden. Ob kurzfristig weitere Aufnahmewünsche im Kindergartenjahr 2008/2009 berücksichtigt werden können, kann erst abschließend beurteilt werden, wenn die Einschulungsuntersuchungen abgeschlossen sind und die mit den Eltern teilweise noch nicht geschlossenen Betreuungsverträge vorliegen.

Die gesteigerte Nachfrage im Bereich der erweiterten Betreuung bis 14.00 Uhr bzw. Ganztagesbetreuung ergibt sich neben der allgemeinen aktuellen Tendenz im Rahmen der Vereinbarkeit von Familie und Beruf in Tornesch insbesondere auch aus dem möglichst einrichtungsinternen Wechsel von der Krippenbetreuung in die Elementarbetreuung. Aus Sicht der Verwaltung ist das zurzeit bestehende Betreuungsangebot räumlich grundsätzlich noch ausreichend, um den vorhandenen Betreuungsbedarf für Tornesch Kinder zu befriedigen. Damit eine gezielte Platzvergabe auch in Zukunft gemäß dem gemeldeten Betreuungsbedarf lt. der geführten Wartelisten durchgeführt werden kann, sind zeitnah in Kooperation mit den Einrichtungsträgern einrichtungsbezogen voraussichtlich weitere Optimierungen abzustimmen. Bei entsprechendem Bedarf sollten möglichst wirtschaftlich darstellbare Zusatzangebote in den bestehenden Einrichtungen eingerichtet werden. In welcher Form weitere Maßnahmen noch zu Beginn des Kindergartenjahr 2008/2009 erforderlich sind bzw. verwaltungsseitig favorisiert werden, ist ggfs. gesondert zu beraten. Entsprechend der nachfolgend aufgezeigten Entwicklung zu den Geburtenzahlen der vergangenen 7 Jahre sowie den in den Einrichtungen geführten Wartelisten ist tendenziell absehbar, dass der Ausbau der Betreuungsangebote für die Altersgruppe der unter Dreijährigen und somit auch der „erweiterten Betreuung“ im Elementarbereich weiterhin besonders in die künftigen Planungen ab 2009/2010 einbezogen werden muss.

Entwicklung der Geburtenzahlen:

2001: 133 Kinder **2002:** 118 Kinder **2003:** 121 Kinder **2004:** 110 Kinder

2005: 107 Kinder **2006:** 109 Kinder **2007:** 115 Kinder

Anlage/n:

Tabelle zur Belegungssituation, Stand: Februar 2008

Gez.
Roland Krügel
Bürgermeister